

1.	Eindeutiger Kenncode des Produkttyps	FDMB
2.	Produkt	Brandschutzklappen.
	Vorgesehener Verwendungszweck	In Verbindung mit Trennwänden zur Aufrechterhaltung von Brandabschnitten in Heizungs-, Lüftungs- und Klimainstallationen zu verwenden.
	Technische Dokumentation – Produkt-, Installations-, Wartungs- und Sicherheitsinformationen	TD 075/09
3.	Hersteller	MANDÍK, a.s. Dobříšská 550, 26724 Hostomice, Tschechische Republik ID-Nr. 26718405, tel. +420 311 706 706 mandik@mandik.cz , www.mandik.de
5.	System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	System 1
6.	Harmonisierte Norm	EN 15650:2010
	Notifizierte Stelle	Notifizierte Stelle Nr. 1391 PAVUS, a.s., Prosecká 412/74, 190 00 Praha 9 – Prosek
	Ausgangsdokumente der notifizierten Stelle	Zertifikat der Leistungsbeständigkeit Nr. 1391-CPR-2024/0116, Bericht zur Beurteilung der Leistung des Bauprodukts Nr. P-1391-CPR-2024/0116

7a.	Erklärte Leistungen – Klassifizierung der Feuerwiderstandsfähigkeit Wesentliche Merkmale der harmonisierten Norm EN 15650:2010, Abs. 4.1.1	
	<i>Konstruktionsart und Einbauort der Klappe</i>	<i>Einbauart und Material</i>
		<i>Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse</i>
Massivwände – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm		Gips oder Mörtel ^{1),3)}
		Batterie – Gips oder Mörtel ¹⁾
		Wand- und Deckenanschluss – Gips oder Mörtel und Mineralwolle ¹⁾
		Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾
		Einbaurahmen E1, E2, E4 ¹⁾
		Weichschott ¹⁾
		Brandschutzschaum mit Stuckputz ¹⁾
Massivwände – Klappeneinbau entfernt von der Wand – Wandstärke min. 100 mm		Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 120 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾
		Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 90 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾

(Tabelle fortlaufend)

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

²⁾ Getestet bei erhöhtem Unterdruck von 500 Pa.

³⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich. Bei Verwendung von Promatstreifen reduziert sich die Klassifizierung auf EI 90 (v_e i↔o) S – 300Pa.

(fortlaufende Tabelle)

Konstruktionsart und Einbauort der Klappe	Einbauart und Material	Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse
Massivwände – Klappeneinbau entfernt von der Wand – Wandstärke min. 100 mm	Nachisolierung durch Kalziumsilikatplatten und Einbaurahmen E6 ¹⁾	EI 90 (v _e i↔o) S
	Nachisolierung mit 120 mm (2x60) Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	
	Nachisolierung mit 80 mm Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	EI 60 (v _e i↔o) S
Leichtbauwand – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Gips oder Mörtel ^{1),3)}	EI 120 (v _e i↔o) S ^{2),3)}
	Batterie – Gips oder Mörtel ¹⁾	EI 90 (v _e i↔o) S
	Wand- und Deckenanschluss – Gips oder Mörtel und Mineralwolle ¹⁾	
	Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾	
	Einbaurahmen E1, E3 ¹⁾	EI 60 (v _e i↔o) S mit EI 60 feuerbeständige Wand, EI 90 (v _e i↔o) S mit EI 90 feuerbeständige Wand
	Weichschott ¹⁾	
	Gleitender Deckenanschluss – Einbaurahmen E5 ¹⁾	EI 90 (v _e i↔o) S
Brandschutzschaum mit Stuckputz ¹⁾	EI 60 (v _e i↔o) S	
Leichtbauwand – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 75 mm	Weichschott ¹⁾	EI 30 (v _e i↔o) S EI 45 (v _e i↔o) S
Leichtbauwand – Klappeneinbau entfernt von der Wand – Wandstärke min. 100 mm	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 120 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾	EI 120 (v _e i↔o) S
	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 90 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾	EI 90 (v _e i↔o) S
	Nachisolierung mit 120 mm (2x60) Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	
	Nachisolierung mit 80 mm Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	EI 60 (v _e i↔o) S
Brettsperrholzwand (CLT) – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Gips oder Mörtel ^{1),5)}	EI 90 (v _e i↔o) S
	Weichschott ¹⁾	

(Tabelle fortlaufend)

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

²⁾ Getestet bei erhöhtem Unterdruck von 500 Pa.

³⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich. Bei Verwendung von Promatstreifen reduziert sich die Klassifizierung auf EI 90 (v_e i↔o) S – 300Pa.

⁵⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich.

(fortlaufende Tabelle)

<i>Konstruktionsart und Einbauort der Klappe</i>	<i>Einbauart und Material</i>	<i>Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse</i>
Massivdecke – Deckeneinbau – Deckenstärke min. 150 mm	Gips oder Mörtel ^{1),4)}	EI 120 (h _o i↔o) S ^{2),4)}
	Batterie – Gips oder Mörtel ¹⁾	EI 90 (h _o i↔o) S
	Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾	
	Einbaurahmen E1, E2, E4 ¹⁾	
	Weichschott ¹⁾	
Massivdecke – Klappeneinbau entfernt von der Decke – Deckenstärke min. 150 mm	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 120 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾	EI 120 (h _o i↔o) S
	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 90 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfesten Platte ¹⁾	EI 90 (h _o i↔o) S
	Betonmantel ¹⁾	
	Nachisolierung mit Zement-Kalk Platten und Einbaurahmen R6 ¹⁾	
Brettsperrholzdecke – Deckeneinbau – Deckenstärke min. 140 mm	Gips oder Mörtel ^{1),5)}	EI 90 (h _o i↔o) S
	Weichschott ¹⁾	
Schachtkonstruktion EI 90	Weichschott ¹⁾	EI 90 (v _e i↔o) S
Schachtkonstruktion EI 60	Weichschott ¹⁾	EI 60 (v _e i↔o) S

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

²⁾ Getestet bei erhöhtem Unterdruck von 500 Pa.

⁴⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich. Bei Verwendung von Promatstreifen reduziert sich die Klassifizierung auf EI 90 (h_o i↔o) S – 300Pa.

⁵⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich.

7b. Erklärte Leistungen – wesentliche Merkmale		
Wesentliche Merkmale	Anforderungen (Verordnung der harmonisierten Norm EN 15650:2010)	Leistung (Ebene oder Klasse) / Erfüllung der Anforderungen
Nennbedingungen der Aktivierung / Empfindlichkeit:	4.2.1.2	Erfüllt
– Ansprechtemperatur des Messfühlers	4.2.1.2.2	Erfüllt
– Belastbarkeit des Messfühlers	4.2.1.2.3	Erfüllt
Ansprechverzögerung:	4.2.1.3	Erfüllt
– Schließzeit		
Betriebssicherheit:	4.3.1, a)	50 Zyklen – Erfüllt
– zyklische Prüfungen		
Dauerhaftigkeit der Ansprechverzögerung:	4.2.1.2.2	Erfüllt
– Ansprechen des Messfühlers auf Temperatur und Belastbarkeit	4.2.1.2.3	
Dauerhaftigkeit der Betriebssicherheit:	4.3.3.2	Klappen mit Mechanismen MANDÍK M: NPD MANDÍK MODULAR: C ₃₀₀ BELIMO, SCHISCHEK: C _{10.000} GRUNER: C _{MOD}
– Prüfungen des Öffnungs- und Schließzyklus		

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung / den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Hostomice den 2025-01-02


Mgr. Jan Mičan
CEO, Ppa
MANDÍK, a.s.

Erklärte Leistungen – weitere Merkmale		
Merkmale	Technische Norm	Leistung (Ebene oder Klasse) / Erfüllung der Anforderungen
Korrosionsschutz	DIN EN 15650:2010-09, 4.2.2 DIN EN 15650:2010-09, Anhang B	Erfüllt
Anwendung ohne angeschlossene Rohrleitungen	DIN EN 1366-2:2015-09, 6.2.7	Erfüllt
Klappenblattdichtheit	DIN EN 1751:2024-10	Klasse 2
Gehäusedichtheit	DIN EN 1751:2024-10	B < 160 mm oder H < 160 mm Klasse ATC 4 (alte Markierung „B“), andernfalls Klasse ATC 3 (alte Markierung „C“).

Zusätzliche Bestimmungen für die Verwendung des Produkts in Österreich

Der Produkttyp erfüllt auch alle vorgeschriebenen Anforderungen der ÖNORM H 6025, siehe Bericht zur Beurteilung der Leistung des Bauprodukts Nr. P-1391-CPR-2024/0116.